



Der Gestaltungsplan liegt nun vor: Das neu zu erschliessende Wohngebiet Ochsenboden in Nuolen mit Ausblick auf den Obersee, fotografisch aufgenommen an einem der herrlichen Tage im vergangenen Herbst.

Bild Archiv

BAUGESUCHE

Innerhalb der Bauzonen

Lachen

Bauherrschaft: Reifencenter Züri AG, Alpenblickstrasse 9b, Lachen; Grundeigentümerin: AFH Liegenschaften AG, Alpenblickstrasse 9, Lachen. Bauobjekt: Werbeständer und Fassadenbeschriftung, St. Gallerstrasse, Lachen, und Alpenblickstrasse 9b, Lachen (ohne Baugespann).

Bauherrschaft: Julian Schleutermann, Nordstrasse 140, Zürich; Projekt: MB Architekten AG, Bauernhofstrasse 24, Lachen. Bauobjekt: Neubau Wohn- und Geschäftsgebäude; Projektanpassungen, Poststrasse, Lachen (ohne Baugespann).

Bauherrschaft: Cosimo und Priska Giannelli-Züger, St. Gallerstrasse 30, Lachen; Projekt: Ochsner + De Ambroggi Wintergärten GmbH, Ziegelhüttenstrasse 2, Lachen. Bauobjekt: Glasdach, Verglasung und Glaseländer auf der Terrasse am Mehrfamilienhaus, St. Gallerstrasse 30, Lachen.

Altendorf

Bauherrschaft: ZZ-Generalunternehmung AG, Brügglistrasse 33, Altendorf; Projekt: Marty Architektur AG, Ratskellergasse 2, Schwyz; Grundeigentümer: Meinrad Holdener, Talstrasse 16, Altendorf. Bauobjekt: Wohn- und Geschäftshaus, Talstrasse, Altendorf.

Bauherrschaft: Stehlin + Hostag AG, Breitenstrasse 20, Altendorf; Projekt: Fritz Roos + Rolf Marty Bauplanung, Glärnischstrasse 14, Mollis. Bauobjekt: Tiefgaragenzufahrt (inklusive Neukonzept Fluchtweg), Breitenstrasse 20, Altendorf.

Bauherrschaft: Emil Keller-Deuber, Säge 5, Altendorf, und Karl Marty, Oberdorfstrasse 17, Altendorf; Projekt: bob architektur & beratung ag, Talstrasse 36, Altendorf. Bauobjekt: Neubau Zentrum Breitenhof, Projektänderung Dachgeschoss, Oberdorfstrasse, Altendorf.

Gute Aussicht für gut Betuchte

Das in der Gemeinde Wangen angestrebte qualitative Wachstum nimmt im Gebiet Ochsenboden in Nuolen langsam Gestalt an. Auf rund 28 000 m² entsteht ein Wohngebiet für gut Betuchte mit traumhaftem Ausblick auf den Obersee.

Von Martin Risch

Nuolen. – Die neue Gemeindestrasse für die Erschliessung des erhöht liegenden Gebiets Ochsenboden in Nuolen hat der Schwyzer Regierungsrat bereits im Mai dieses Jahres genehmigt. Zwischenzeitlich hat die Baulandbesitzerin, die Property 12 AG mit Sitz in Schindellegi, wie vorgeschrieben einen Gestaltungsplan für die rund 28 000 m² grosse Landfläche ausarbeiten lassen. Der Plan liegt aktuell bei der Gemeinde Wangen zur Einsicht und für allfällige Einsprachen auf. Er muss danach von der Gemeinde

beschlossen und von der Schwyzer Regierung genehmigt werden.

«Ausgezeichnete» Lage und Bauten Auf der nach Norden abfallenden Hanglage mit freier Sicht auf den Obersee sind gemäss dem Gestaltungsplan «Rivarama» Bauten mit «architektonisch besonderer Auszeichnung» vorgesehen. Erstellt werden dürfen Ein-, Zwei- oder Doppelfamilienhäuser. Verlangt wird grundsätzlich, dass sich die Neubauten «gut in das gegebene Landschaftsbild» einfügen müssen. Weiter wird eine «hohe Einheitlichkeit» vorgeschrieben.

Gemäss Planunterlagen sind gut 20 Baukörper auf grosszügigen Parzellen vorgesehen. Allesamt in der Bauzone W2 gelegen, dürfen sie neben einem Erdgeschoss und einem Obergeschoss mit einem Attika-Geschoss ausgeführt werden – wahlweise mit einem extensiv begrünten Flachdach oder einem flachen Walmdach. Explizit darauf geachtet werden

muss auch auf die Gestaltung der Umgebung, die mit einheimischen Pflanzen begrünt werden soll.

Den vorliegenden Gestaltungsplan hat die SimmenArchitects AG verfasst, die zur SimmenGroup AG aus Schindellegi gehört. Wie Kevin Hinder, Verwaltungsrat der Landbesitzerin Property 12 AG, auf Anfrage erklärt, ist diese Firma völlig unabhängig von der SimmenGroup.

Starke Nachfrage nach Exklusivem Nach der nun laufenden Bewilligungsphase für den Gestaltungsplan wolle man das Land parzellenweise verkaufen. Die Grundstücksflächen seien Verhandlungssache. Hinder betont, es bestehe keine Architekturverpflichtung. Es kann also jedermann seinen Traum vom exklusiven Wohnen umsetzen – natürlich unter der Einhaltung der verbindlichen Vorschriften des Gestaltungsplans.

Den Verkauf der Grundstücke wird die Firma PrimeHome abwickeln.

Diese ist ein Teil der SimmenGroup, deren Firmenphilosophie lautet: «Überdurchschnittlicher Anspruch ist unser Zuhause.» Somit ist auch klar, dass im Ochsenboden eher überdurchschnittlich Wohlhabende ihr Zuhause finden werden. Die Nachfrage nach solch exklusiven Lagen sei weiterhin stark, insbesondere nicht mehr nur in den Höfen und der Untermark, sondern auch in Wangen, wie Hinder weiss. Für das Gebiet mit Seeblick in Nuolen, das die Property 12 AG schon vor gut zwei Jahren erworben hat, gibt es laut Hinder schon eine Liste mit mehreren Dutzend Interessenten.

Bis wann er mit der Fertigstellung der ersten Bauten rechnet, könne er noch nicht sagen. «Wir sind nicht unter Zeitdruck und planen in einem Zeithorizont von fünf bis zehn Jahren.» Konkrete Angaben, zu welchen Preisen der Quadratmeter Bauland im Ochsenboden dereinst die Hand wechseln wird, möchte er nicht machen.

An Wasserläufen entlang gehen

Lachen. – Die Naturfreunde Lachen wandern am 3. Januar wieder. Die Wanderung führt vom Bahnhof Rüti über Jona bis nach Rapperswil. Begangen wird Wald- und Naturschutzgebiet. Da die Wasserkraft in der Frühgeschichte für die Industrien genutzt wurde, sind Zeitzeugen davon zu sehen. Die Mittagsverpflegung erfolgt in einem Restaurant. Am Nachmittag wird bei guten Verhältnissen weiter über den Holzsteg bis zum Bahnhof Pfäffikon gewandert. Die Wanderzeit beträgt etwa vier Stunden ohne nennenswerten Höhendifferenzen. Der Jahreszeit angepasste Ausrüstung wird empfohlen. Treffpunkt am Bahnhof Lachen ist um 8.20 Uhr und Abfahrt mit der S2 um 8.38 Uhr. Abfahrt in Pfäffikon mit der S5 ist um 8.49 Uhr. Billettbezug nach Rüti und zurück ab Rapperswil oder Pfäffikon. Gruppenbillette ab Lachen sind beim Leiter Richard Hollenstein erhältlich. Auskunft unter Telefon 055 442 07 60.

NATURFREUNDE LACHEN

Ernst Ghenzi besucht Gallus

Das Jahr 2012 wird zum Gallusjahr. Im Oktober finden an verschiedenen Orten seiner Missionsreise Gedenkfeiern statt, so auch in Tuggen.

Tuggen. – Bildhauer Ernst Ghenzi aus Uznach bearbeitete vor 52 Jahren den Tuggener Gemeinderat, um eine Skulptur des Missionars Gallus schaffen zu dürfen. Der damalige Gemeindepräsident Albin Huber war seinem Anliegen wohlgesinnt, der Gemeinderat aber aus geschichtlichen und monetären Gründen eher ablehnend gestimmt. Die Überzeugungskünste von Ernst Ghenzi führten dazu, dass der damals 26-jährige Bildhauermeister zum Tiefstpreis von 1000 Franken das Werk in Kunststein ausführen konnte, wie er sich heute erinnert. Es bekam den Platz bei der Kirche, später wurde die Gallus-Statue bei der Raiffeisenbank neu installiert.

Ghenzi kommt zum Geburtstag Aus Anlass des Jubiläums «1400 Jahre Gallus» hat Ernst Ghenzi seinen Monatskalender unter das Jubiläum gestellt. Titelblatt und Oktoberblatt zielt der heilige Gallus mit dem Bären, den er nach der Legende im St. Galler Wald zu besänftigen wusste. Der Kalender ist in der Papeterie Köhler in Uznach oder bei Bildhauermeister erhältlich. Am 8. Januar, anlässlich seines 78. Geburtstages, will Ernst Ghenzi die Gedenkstätte des heiligen Gallus in Tuggen wieder aufsuchen. (eing)



Die 2,5 m grosse Skulptur des irischen Mönchs Gallus, die Ernst Ghenzi vor 52 Jahren geschaffen hat.

Bild zvg

GALGENEN

AHV-Jassnachmittag zum Jahresanfang

Am Dienstag, 3. Januar, findet in Galgenen der erste AHV-Jassnachmittag im neuen Jahr statt. Die AHV-Berechtigten der ganzen Gemeinde und aus anderen Orten treffen sich ab 12.30 Uhr im Saal des Restaurants «Krone», Siebnen-Galgenen. Jüngere Jassfreunde sind natürlich ebenfalls eingeladen. Ende des Jasses ist etwa um 17.30 Uhr. (eing)

TUGGEN

Moorhexen bereit für Fasnachtsumzüge

Das OK der Moorhexen liegt im Zeitplan. Die Organisation der Fasnachtsumzüge am 28. und 29. Januar unter dem Motto «Tuggä verHäxt 2012» ist auf Kurs: Die Umzugsrouten stehen, das grosse Guggierzelt ist bestellt, die Verpflegung organisiert und für lüpfige Unterhaltung am Samstagabend in der alten Mehrzweckhalle ist gesorgt.

Am Nachturnzug vom Samstag beteiligen sich neben vielen Fasnachtsgruppen auch verschiedene Ortsvereine. Am Sonntagnachmittag bietet der grosse Fasnachtszug mit über 1300 mitwirkenden Fasnächtlern für alle Fasnachtsfans den zweiten Anziehungspunkt. (eing)

IMPRESSUM

March Anzeiger

Ausserschwyz Zeitung – Die Südostschweiz Unabhängige Zeitung für den Bezirk March Amtliches Publikationsorgan für den Kanton Schwyz, den Bezirk March und dessen Gemeinden Erscheint fünfmal wöchentlich; 151. Jahrgang

REDAKTION

Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Telefon 055 451 08 88
Telefax 055 451 08 89
E-Mail: redaktion@marchanzeiger.ch
sport@marchanzeiger.ch
Chefredaktor
Stefan Grüter (fan)

REDAKTION LACHEN

Leitung: Hans-Ruedi Rüeggesser (hrr)
Oliver Bosse (obo); Silvia Gisler (sigi);
Irene Lustenberger (il); Johanna Mächler (am);
Martin Risch (mri);
Janine Diethelm (Sekretariat)

REDAKTION SPORT

Leitung: Andreas Züger (azü)
Bruno Fuchslin (fu)

PRODUKTION

Peter Müller

REDAKTION WOLLERAU

Leitung: Andreas Feichtinger (af)
Bianca Anderegg (bia); André Bissegger (abi);
Raffaella Heusser (heu); Claudia
Hiestand (cla); Tobias Humm (tjh)
Rahel Schiendorfer (ras); Frieda Suter (fs)

ABONNEMENTE

Inland: 12 Monate Fr. 235.–,
24 Monate Fr. 438.–, 6 Monate Fr. 125.50
Einzelnummer Fr. 2.10 (inkl. MwSt.)
Abonnentendienst: Telefon 055 451 08 78
aboverwaltung@marchanzeiger.ch

INSERATE

Publicitas
Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Telefon 055 462 37 77
Telefax 055 462 37 79
lachen@publicitas.ch

DRUCK UND VERLAG

Theiler Druck AG (Verleger)
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 03 00
Telefax 044 787 03 01

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspielung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird gerichtlich verfolgt.

Witz des Tages

«Ach, ich liebe sportliche Frauen», schwärmt der Scheich. «Erst kürzlich habe ich eine Damenfussballmannschaft geheiratet.»